

RS OGH 1982/5/27 7Ob624/82, 6Ob119/05a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.05.1982

Norm

AußStrG §73

UVG §4 Z3

UVG §29 Abs2

Rechtssatz

Die Pflicht zur Rückzahlung der im Sinne des § 4 Z 3 UVG gewährten Vorschüsse entsteht erst durch die gemäß § 29 Abs 2 UVG zu treffende Entscheidung. Eine Überlassung des Nachlasses an Zahlungsstatt an den Präsidenten des OLG darf vor dieser Beschlußfassung nicht erfolgen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 624/82

Entscheidungstext OGH 27.05.1982 7 Ob 624/82

Veröff: ÖA 1983,103

- 6 Ob 119/05a

Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 119/05a

Auch; Beisatz: Die Pflicht zum Rückersatz von Haftvorschüssen nach § 4 Z 3 UVG entsteht erst durch die gemäß § 29 Abs 2 UVG zu treffende Entscheidung des Außerstreitgerichts, während hingegen Titelvorschüsse nach §§ 3, 4 Z 1 UVG schon aufgrund des Unterhaltstitels, und zwar vom Jugendwohlfahrtsträger hereinzubringen sind. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0007682

Dokumentnummer

JJR_19820527_OGH0002_00700B00624_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at